

Votivmesse

Votivmessen sind Messen, die aus besonderem Anlass einem eigenen, vom Tagesoffizium abweichenden Formular folgen. Als "Votive" (Wünsche oder Intentionen), denen die Messe gewidmet werden kann, kommen die Verehrung der heiligen Geheimnisse (z. B. die Trinität oder das Altarssakrament), die Verehrung von Heiligen (z. B. die missa votiva de Beata Maria Virgine) oder verschiedene Anliegen (z. B. zur Danksagung, für Kranke, Sterbende, Kriege etc.) in Betracht. Votivmessen können unterschieden werden hinsichtlich des Grades an Feierlichkeit, der Privilegierung (z. B. eines Patroziniums oder des Jahrestages einer Papstkrönung, deren Feier auf einen Sonntag verschoben werden kann), der sogenannten Wochen-Votive (jeder Wochentag hat klassisch eine besondere Ausrichtung, z. B. kann an einem Dienstag, an dem für gewöhnlich die Sonntagsmesse zu wiederholen wäre, eine Votivmesse zu Ehren der Engel gefeiert werden) oder auch hinsichtlich privater Anlässe (z. B. Votivmessen für verstorbene Angehörige). Eine Votivmesse kann auf Wunsch (ex voto) des Zelebranten, auf Anordnung des Ordinarius oder auf Verlangen des Messstipendiengabers gelesen werden. Die Genese des Votivmessenwesens im frühen Mittelalter hängt eng mit der Bestrebung zusammen, die heilige Messe in privater Angelegenheit darzubringen. Das Gebet der Votivmesse zur Danksagung ([Dokument Nr. 17368](#)) lautet: "Deus, cuius misericordiae non est numerus et bonitatis infinitus est thesaurus: piissimae majestati tuae pro collatis donis gratias agimus, tuam semper clementiam exorantes; ut qui petentibus postulata concedis, eosdem non deserens ad praemia futura disponas."

Quellen:

Das vollständige Römische Meßbuch lateinisch und deutsch mit allgemeinen und besonderen Einführungen im Anschluß an das Meßbuch von Anselm SCHOTT O. S. B., Freiburg im Breisgau 81941, S. [90-151].

SODI, Manlio / TONIOLO, Alessandro (Hg.), Missale Romanum ex decreto SS. Concilii Tridentini restitutum summorum Pontificum cura recognitum, editio typica 1962, Vatikanstadt 2007, S. XXIII-XXVIII, 861-927.

Literatur:

BERGER, Rupert, Votivmessen, in: Lexikon für Theologie und Kirche 10 (2001), Sp. 909.

EISENHOFER, Ludwig, Votivmessen, in: Lexikon für Theologie und Kirche 10 (1938), Sp. 701 f.

FRANZ, Adolph, Die Messe im deutschen Mittelalter. Beiträge zur Geschichte der Liturgie und des religiösen Volkslebens, Freiburg im Breisgau 1902, S. 155-291.

JUNGMANN, Josef Andreas, Missarum Sollemnia. Eine genetische Erklärung der Römischen Messe, Bd. 1, Wien / Freiburg im Breisgau / Basel 51962, hier S. 285-306.

Papstsonntag; Schlagwort Nr. 1831.

Empfohlene Zitierweise:

Votivmesse, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 24098, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/24098. Letzter Zugriff am: 03.03.2024.